

AG Digitales Logbuch

des Deutschen Hochschulverbandes Physician Assistance DHPA

Logbuch für das Bachelorstudium Physician Assistants

1. Mitwirkung bei der Erstellung der Diagnose und des Behandlungsplans

	BÄK	EPA
Erhebung der Krankengeschichte und Dokumentation in adäquater Fachterminologie	3b	5
Untersuchung, auch mit Instrumentarium	3b	5
Durchführung von standardisierter Assessments, auch mittels Fragebögen	3b	5
Symptomorientierte sonografische Untersuchungen	3a	4

Logbuch
Bachelorstudium Physician Assistants

2. Mitwirkung bei komplexen Untersuchungen sowie Durchführung von medizinisch- technischen Tätigkeiten, soweit diese nicht speziellen Berufsgruppen vorbehalten sind

	BÄK	EPA
Endoskopien	3a	3
Langzeitblutdruckmessungen	3b	5
Ruhe- und Langzeit-EKG	3a	5
Belastungs-EKG	3a	3
Funktionsdiagnostik	3a	4
Konsiluntersuchungen	3a	4

Logbuch
Bachelorstudium Physician Assistants

3. Mitwirkung bei der Ausführung eines Behandlungsplans

	BÄK	EPA
Periphere venöse und arterielle Gefäßzugänge	3b	5
Zentrale Zugänge	3a	4
Periphere Injektionen	3b	5
Zentrale Injektionen	3a	5
Infusionen	3a	5
Maßnahmen zur Schmerzlinderung	3a	4
Wundmanagement mit Befunddokumentation in adäquater Fachterminologie	3b	5
Drainagen und Stomata	3a	4
Immobilisierende und funktionelle Verbände	3a	5
Hilfsmittel/Orthesen	3b	5

Logbuch
Bachelorstudium Physician Assistants

4. Mitwirkung bei Eingriffen

	BÄK	EPA
Chirurgische Händedesinfektion	3b	5
Steriles Abdecken	3b	5
Lagern von Patienten	3b	5
Steriles Abdecken	3b	5
OP-Feld-Desinfektion	3b	5
Atemwegsmanagement	3a	3
Invasive und nicht-invasive Beatmung	3a	3
Narkoseeinleitung	2	2
Narkoseüberwachung	3a	3
Assistenz bei Operationen	3b	5
Assistenz bei Endoskopien	3b	5
Assistenz bei endovaskulären Eingriffen	3b	5
Herzkatheterlabor, Deviceimplantation	3b	5
Präparationstechniken	2	5
Drainagen	3a	4

Logbuch
Bachelorstudium Physician Assistants

Blutstillung und Gerinnungsmanagement	3a	3
Osteosynthese und orthopädisch-unfallchirurgische Implantate	2	3
Gelenkersatz	2	3
Gefäßersatz	2	2
Wundverschluss-Techniken	2	5
Durchführung von Wundverschlüssen	3b	5

5. Mitwirkung bei Notfallbehandlungen

	BÄK	EPA
Kardiopulmonale Reanimation	3b	5
Erweiterte Reanimation und eCLS	3b	5
Triage	3b	5
Notfallbehandlung	3b	5
Schockraummanagement	3b	5
Disposition	3b	5

Logbuch
Bachelorstudium Physician Assistants

6. Adressatengerechte Kommunikation und Informationsweitergabe

	BÄK	EPA
Visiten und ärztliche Besprechungen	3b	5
Intra- und interprofessionelle Kommunikation	3b	5
Kommunikation mit Patienten und Angehörigen	3b	5
Erläuterung von Diagnose, Behandlungsplan, medizinischen Maßnahmen und Compliancemanagement	3b	5
Vorbereitung des ärztlichen Aufklärungsgesprächs	3b	5

7. Prozessmanagement und Teamkoordination

	BÄK	EPA
Strukturierung der Einweisungsunterlagen; Vervollständigung von Unterlagen/Befunden	3b	5
Umsetzung angeordneter Untersuchungen und Maßnahmen	3b	5
Konsiluntersuchungen	3b	5
Fallbegleitung und Case Management	3b	5
Mitarbeit in klinischen Studien	3b	5

Logbuch
Bachelorstudium Physician Assistants

8. Unterstützung bei der Dokumentation

	BÄK	EPA
Dokumentation von Untersuchungen und Befunden	3b	5
Dokumentation von Anordnungen	3b	5
Dokumentation von klinischen Verläufen	3b	5
OP-Berichte, Epikrisen, Arztbriefe, Verlegungsberichte u. ä.	3b	5
Externe Kommunikation, Atteste, Reha-Anträge u. ä.	3b	5
Kodierung von Diagnosen und Prozeduren	3b	5
Kodierung mit Klassifikationssystemen	3b	5
Kodierung in der Qualitätssicherung	3b	5
Qualitäts- und Risikomanagement	3b	5

Logbuch
Bachelorstudium Physician Assistants

Erläuterung zu den Kompetenz-Leveln

Bundesärztekammer BÄK

1	Faktenwissen: Die Absolventen verfügen über deskriptives Wissen und können Fakten und Tatsachen nennen und beschreiben. (hier nicht angewendet)
2	Handlungs- und Begründungswissen: Die Absolventen können Sachverhalte und Zusammenhänge erklären, in den klinisch-wissenschaftlichen Kontext einordnen und datenbasiert bewerten.
3a	Handlungskompetenz: Die Absolventen können die Tätigkeiten unter Anleitung und Überwachung selbst durchführen.
3b	Handlungskompetenz: Die Absolventen können die Tätigkeiten selbständig und situationsadäquat in Kenntnis der Konsequenzen durchführen.

Entrustable Professional Activities EPA

1	darf nur beobachten
2	kann unter direkter Supervision arbeiten: Supervisor ist im Raum anwesend
3	kann unter indirekter Supervision arbeiten: Supervisor innerhalb Minuten zur Stelle, falls Hilfe angefordert wird.
4	kann unter entfernter Supervision arbeiten: Supervisor innerhalb 30 Minuten vorhanden
5	kann selber Supervision von anderen Physician Assistants durchführen

Stand: 17.07.2023

Für die AG Digitales Logbuch

Prof. Dr. Thomas Fleischmann